



Fachbereich/Eigenbetrieb Jugend/Schulen/Sport
Verfasser/in Sproß, Joachim
Vorlage Nr. 200/2015
Datum 16.11.2015

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Ausschuss für Umwelt, Technik, Bildung und Soziales/Betriebsausschüsse/Umlegungsausschuss	nicht öffentlich-Vorberatung	26.11.2015	
Gemeinderat	öffentlich-Beschluss	17.12.2015	

Betreff:

Leistungsvereinbarung mit dem CVJM Lörrach e.V.

Anlagen:

Leistungsvereinbarung mit Leistungsbeschreibung
Schreiben des CVJM vom 29.10.2015

Beschlussvorschlag:

Dem Abschluss der Leistungsvereinbarung mit dem CVJM Lörrach e.V. für die Dauer von 3 Jahren ab 2015 wird zugestimmt.

Personelle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtkosten der Maßnahmen, Beschaffungs-/Herstellungskosten	Finanzierung Einnahmen (Zuschüsse, Beiträge u.a.)	Eigenanteil	Jährlich laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
€	€	€	€
Mittelbereitstellung Haushaltsplan/Wirtschaftsplan bis Jahr 2017 Jahr 2015 Finanzplanung: Jahr Jahr Jahr Jahr	Vorgesehen € 20.000 0	erforderlich € 7.800	Ergebnishaushalt Profitcenter: 3620 04 00 0000 Sachkonto: 43180000 Investition Investitionsauftrag:

Begründung:

Der CVJM Lörrach e.V. betreibt seit 1997 das Schülercafé „Kamel-Ion“ im ersten und zweiten Obergeschoss des Anwesens Baumgartnerstraße 27. Das Gebäude steht im Eigentum einer freien Kirchengemeinde in Steinen und wird an den CVJM vermietet. Das Haus ist über 100 Jahre alt, steht unter Denkmalschutz und ist dringend energetisch sanierungsbedürftig. Dementsprechend hoch sind die laufenden Betriebskosten, welche der CVJM zu tragen hat. Derzeit laufen Verhandlungen zwischen der Eigentümerin und der Stadt Lörrach über einen etwaigen Erwerb des Grundstücks durch die Stadt Lörrach.

Aus den kleinen Anfängen mit rein ehrenamtlichem Engagement ist inzwischen ein „Kleinbetrieb“ geworden. Für die inzwischen rund 2.600 Schülerinnen und Schüler ist es eine wertvolle Anlaufstelle für die Pausen- und Mittagsverpflegung sowie für den Aufenthalt in außerschulischen Räumen. Um der zunehmenden Beliebtheit nach Öffnung der Theodor-Heuss-Realschule zum Campus Rosenfels hin mit Fertigstellung der Baumgartnerstraße gerecht zu werden, hat die Stadt Lörrach in Zusammenarbeit mit dem CVJM einen Außenkiosk errichtet. Somit konnte der Ansturm insbesondere in den Pausen gut entzerrt werden. Dies ging jedoch mit zusätzlichem Personalbedarf einher.

In den Räumen des Schülercafés und auf dem Außengelände gibt es keinen Konsum-Zwang. Vielmehr will der CVJM einen Ort bieten, an dem sich die Kinder und Jugendlichen aufhalten können um zu entspannen, Hausaufgaben zu machen, zu spielen und sich zu treffen. Daneben bieten die Mitarbeitenden ein offenes Ohr für die Anliegen der Besucherinnen und Besucher – ein niederschwelliges Angebot der Kinder- und Jugendhilfe. Bestens bewährt hat sich in diesem Zusammenhang auch die Vernetzung mit den SozialarbeiterInnen der Schulsozialarbeit auf dem Campus, seit dem Schuljahr 2012/13 ebenfalls in der Trägerschaft des CVJM im benachbarten Gebäude Baumgartnerstraße 29, aktuell ausgestattet mit 300 Stellenprozent.

Die erfreulich hohe Schülerfrequenz im Gebäude hinterlässt ihre Spuren im Hinblick auf Abnutzung der Räumlichkeiten. Zudem ist bei der hohen Frequentierung des Cafés sowie der Sanitärräume eine tägliche Reinigung dringend erforderlich. Die Reinigung erfolgt künftig auf Kosten und im Auftrag der Stadt Lörrach. Die jährlichen Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 4 000 Euro.

Eine Kostendeckung über die Verpflegungspreise ist im Bereich einer Schülerverpflegung ohne Konsumzwang nicht zu erreichen. In den Anfängen konnte der Verein dies über die Beschäftigungsmaßnahmen durch das Jobcenter noch abfedern. Der CVJM hat belegt, dass der Betrieb des Schülercafés inzwischen ein Defizit erwirtschaftet. Um dieses ansatzweise auszugleichen, soll mit einer Leistungsvereinbarung für drei Jahre von 2015 - 2107 in einem ersten Schritt ein jährlicher Zuschuss zu den laufenden Kosten (Betriebskosten und Miete) in Höhe von 7.500 Euro gewährt werden. Der bislang bereits gewährte Zuschuss zu den Personalkosten in Höhe von 12.200 Euro wird ebenfalls mit festgelegt und geringfügig auf 12.500 Euro angehoben. Der Zuschuss von insgesamt 20.000 Euro/Jahr soll in 2016 und 2017 jeweils um 3% angehoben werden, um Preis-/Lohnsteigerungen auszugleichen. In der Leistungsbeschreibung ist zudem festgehalten, dass das Gebäude im 1. und 2. OG mit Ausnahme der Küche auf Kosten und im Auftrag der Stadt Lörrach gereinigt wird. Außerhalb der Leistungsvereinbarung unterstützt die Stadt Lörrach den CVJM punktuell nach Haushaltslage mit Zuschüssen zu notwendigen Investitionen, beispielsweise beim Ersatz einer defekten Spülmaschine o.ä. . Weitere Verhandlungen über die Nutzungskonditionen im Falle eines Erwerbs des Hauses durch die Stadt werden in den nächsten Jahren zu führen sein. Eine Beibehaltung und Sicherung der Arbeit im Schülercafé Kamel-ion ist aus Sicht des Fachbereichs Jugend/Schulen/Sport für einen gut funktionierenden Schulbetrieb auf dem Campus und für das weitere Zusammenwachsen der drei Schulen und ihrer Schülerschaft unabdingbar.

Joachim Sproß
Fachbereichsleiter